

# RS OGH 1981/5/6 3Ob507/81, 2Ob171/08y

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 06.05.1981

## Norm

AVG §8

AVG §39 Abs2

MG §36 Abs4

MG §37 Abs1

## Rechtssatz

Die "übergangene Partei" hat die Möglichkeit, die nachträgliche Zustellung des in der Angelegenheit ergangenen Bescheides zu verlangen und gegen diesen das Rechtsmittel der Berufung zu ergreifen, beziehungsweise - da die Entscheidung der Schlichtungsstelle gemäß § 36 Abs 4 MG durch kein Rechtsmittel angefochten werden kann - gemäß § 37 Abs 1 MG die Sache bei Gericht anhängig zu machen.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 507/81

Entscheidungstext OGH 06.05.1981 3 Ob 507/81

- 2 Ob 171/08y

Entscheidungstext OGH 30.10.2008 2 Ob 171/08y

Vgl aber; Beisatz: Bezogen auf § 25 stmk NaturschutzG. Die im verwaltungsbehördlichen Verfahren „übergangene Partei“ hat nicht die Möglichkeit, das Außerstreitgericht im Sinne der sukzessiven Kompetenz anzurufen. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0049555

## Zuletzt aktualisiert am

18.02.2009

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>